

AT52339

**BEDIENUNGSANLEITUNG, ELEKTRISCHER ROLLSTUHL, FÜR DEN
AUSSENBEREICH**



De

Vielen Dank für den Kauf dieses Produkts. Bitte machen Sie sich sorgfältig mit dieser Bedienungsanleitung vertraut. Verwenden Sie das Produkt erst, nachdem Sie die Anleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Wenn Sie Warnhinweise, Anweisungen oder Empfehlungen nicht verstehen, wenden Sie sich an Fachpersonal oder an den Verkäufer. So vermeiden Sie Schäden am Produkt sowie mögliche Verletzungen. **ACHTUNG:** Überprüfen Sie vor jeder Verwendung alle Teile auf mögliche Beschädigungen. Kontrollieren Sie vor der ersten Nutzung sorgfältig den technischen Zustand des Produkts und stellen Sie sicher, dass alle Teile vollständig und ordnungsgemäß montiert sind. Achten Sie dabei insbesondere auf Schrauben, Muttern, Nieten sowie weitere Befestigungs- und Konstruktionselemente. Vergewissern Sie sich, dass das Produkt keine Mängel oder Schäden aufweist. Wenn Schäden festgestellt werden oder Teile fehlen, verwenden Sie das Produkt nicht. Für weitere Informationen wenden Sie sich an den Verkäufer.

ZIELGRUPPE DER PATIENTEN: Personen, die an Krankheiten, Funktionsstörungen oder Verletzungen leiden, zu deren Behandlung, Rehabilitation oder Kompensation dieses Produkt bestimmt ist (siehe Abschnitt „Verwendungszweck“ dieser Gebrauchsanweisung). Das Produkt kann eigenständig durch die anwendende Person oder auf Empfehlung einer Ärztin bzw. eines Arztes, einer Therapeutin bzw. eines Therapeuten oder einer anderen fachkundigen Person erworben werden. Sowohl beim eigenständigen Erwerb als auch bei einer Empfehlung durch medizinisches oder fachkundiges Personal sind die verfügbaren Größen und erforderlichen Funktionen sowie Varianten des Produkts, die Indikationen und Kontraindikationen für die Anwendung sowie die vom Hersteller bereitgestellten Informationen zu berücksichtigen.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Ein elektrischer Rollstuhl ist ein Fahrzeug, das konstruktiv für die Fortbewegung einer Person mit eingeschränkter Mobilität bestimmt ist. Er wird von einem Motor angetrieben, dessen Konstruktion die Fahrgeschwindigkeit auf Gehgeschwindigkeit begrenzt.

Der Rollator-Scooter AT52339 wurde für Benutzer mit einem maximalen Körpergewicht von bis zu 120 kg entwickelt, die sich in sitzender Position fortbewegen. Für die sichere Nutzung des Produkts sind ein angemessenes Maß an motorischen Fähigkeiten, Sehvermögen und kognitiven Fähigkeiten erforderlich; daher wird vor der Nutzung eine Rücksprache mit einer Ärztin bzw. einem Arzt empfohlen.

Das Modell AT52339 ist sowohl für den Innen- als auch für den Außenbereich vorgesehen und kann in einem weiten Temperaturbereich von -20 °C bis +40 °C verwendet werden. Es kann bei leichtem Regen genutzt werden, jedoch wird eine längere Verwendung bei starkem Regen oder Schnee nicht empfohlen.

Dank der relativ großen Räder ermöglicht der Scooter das Fahren auf unbefestigten Oberflächen, mäßig unebenem Gelände sowie das Überwinden von Hindernissen bis zu einer Höhe von 4 cm. Die maximal sichere Neigung beträgt 9° (16 %) und darf nicht überschritten werden.

Das Fahrzeug ist einfach zu bedienen, und das Bremssystem sorgt für ein sanftes und schnelles Anhalten nach dem Loslassen des Beschleunigungshebels. Unter Standardbedingungen beträgt die Reichweite des Scooters etwa 16 km; sie kann sich jedoch bei Fahrten bergauf, auf unebenem Gelände oder bei häufigem Überwinden von Hindernissen verringern.

Vor der ersten Verwendung ist die Gebrauchsanweisung sorgfältig zu lesen und eine Sichtprüfung des Produkts durchzuführen, um sicherzustellen, dass keine sichtbaren Schäden vorhanden sind. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Verkäufer.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

VERPFLICHTEND! Machen Sie sich vor der ersten Verwendung gründlich mit dieser Anleitung vertraut und stellen Sie sicher, dass Sie alle Regeln zur Verwendung des Produkts verstehen.

Der elektrische Rollstuhl ist ein Medizinprodukt zur Unterstützung der Mobilität der benutzenden Person. Seine sichere Verwendung erfordert Vorsicht, Konzentration sowie eine an die Umgebungsbedingungen angepasste Fahrweise.

Fahren Sie langsam, bis Sie alle Funktionen und Eigenschaften des Scooters kennengelernt haben.

Bewegen Sie sich in überfüllten Bereichen mit reduzierter Geschwindigkeit.

Seien Sie besonders aufmerksam gegenüber Fußgängern und Hindernissen.

Verwenden Sie den Scooter ausschließlich gemäß den geltenden lokalen Vorschriften.

VERBOTEN! Bringen Sie Hände oder Füße nicht in die Nähe beweglicher Teile (z. B. Räder oder Mechanismen). Halten Sie während der Fahrt die Hände von Reifen und Rädern fern. Beachten Sie, dass lose Kleidungsstücke von Reifen und Rädern eingezogen werden können.

WARNHINWEISE ZUR VERWENDUNG

Überschreiten Sie nicht die maximal zulässige Belastung von 120 kg (benutzende Person + Gepäck).

Der Scooter ist ausschließlich für eine Person bestimmt. Transportieren Sie keine weiteren Personen, einschließlich Kinder.

Verwenden Sie den Scooter nicht auf Treppen oder Rolltreppen.

Überwinden Sie keine Hindernisse, die höher sind als in der Spezifikation angegeben, und fahren Sie Hindernisse immer frontal an.

Verwenden Sie den Scooter nicht bei starkem Regen, hoher Luftfeuchtigkeit oder extremen Temperaturen.

Oberflächen des Scooters können sich erwärmen – seien Sie vorsichtig.

SICHERHEIT WÄHREND DER FAHRT

Passen Sie die Geschwindigkeit stets den Fahrbahn- und Umgebungsbedingungen an. Achten Sie besonders auf Fußgänger und passen Sie Ihre Fahrweise entsprechend an. Bewegen Sie sich in überfüllten Bereichen stets mit reduzierter Geschwindigkeit.

Verringern Sie vor dem Abbiegen die Geschwindigkeit – zu schnelles Abbiegen kann zum Umkippen des Fahrzeugs führen.

Behalten Sie während der Fahrt eine stabile Körperhaltung bei.

Vermeiden Sie plötzliche Manöver sowie abruptes Bremsen.

WARNUNG! Beugen Sie sich nicht übermäßig nach vorne oder zur Seite – dies kann zum Verlust des Gleichgewichts und zum Umkippen des Scooters führen.

SICHERHEIT AUF NEIGUNGEN UND RAMPEN

Überschreiten Sie nicht die zulässige Neigung.

Fahren Sie nicht quer oder diagonal zu einer Steigung.

Stellen Sie bei der Abfahrt die minimale Geschwindigkeit ein.

Halten Sie bei der Auffahrt eine konstante Geschwindigkeit.

WARNUNG! Verwenden Sie niemals den Freilaufmodus an einer Neigung.

Beim Fahren in überfüllten Bereichen, z. B. in Supermärkten, ist eine niedrige Geschwindigkeit einzuhalten, um den Bremsweg kontrollieren zu können. Beim Abbiegen sollte die Geschwindigkeit 2 km/h nicht überschreiten.

Der Scooter sollte nicht bei Regen verwendet werden und das Fahren durch Wasser ist zu vermeiden. Falls das Durchfahren notwendig ist,

sollte die Wassertiefe 20 mm und die Geschwindigkeit 1 km/h nicht überschreiten.

Im Ruhezustand (wenn der Scooter nicht verwendet wird) ist die Stromversorgung mit dem Schlüssel auszuschalten und der Schlüssel zu entfernen, um ein versehentliches Einschalten durch Kinder oder Dritte zu verhindern.

KONTROLLE VOR DER VERWENDUNG

Überprüfen Sie vor jeder Fahrt den Ladezustand des Akkus, die Funktion der Bremsen, die elektrischen Verbindungen, den Zustand der Reifen sowie die ordnungsgemäße Funktion aller Bedienelemente.

Verwenden Sie den Scooter bei Unregelmäßigkeiten nicht und wenden Sie sich an den Service.

WARNUNG AKKUS UND ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Vermeiden Sie den Kontakt des Akkus mit Metallgegenständen – dies kann zu einem Kurzschluss oder Stromschlag führen.

Verwenden Sie ausschließlich empfohlene Akkus und Ladegeräte.

Laden Sie den Akku nicht in der Nähe brennbarer Materialien.

Lassen Sie Kinder während des Ladevorgangs nicht in die Nähe des Scooters.

WARNUNG KINDER UND DRITTE

Erlauben Sie Kindern nicht, das Produkt zu bedienen.

Lassen Sie den Scooter in Anwesenheit von Kindern nicht unbeaufsichtigt.

Transportieren Sie keine weiteren Personen. Dies kann zum Verlust der Stabilität des Scooters führen.

WARNUNG MODIFIKATIONEN UND TEILE

Nehmen Sie keine Veränderungen am Scooter vor und verwenden Sie keine nicht originalen Teile oder Zubehörteile.

Heben Sie den Scooter nicht an abnehmbaren Teilen an (z. B. Armlehnen oder Sitz).

WARNUNG NOTSITUATIONEN

Wenn der Scooter nicht ordnungsgemäß anhält, betätigen Sie sofort die Bremse, schalten Sie die Stromversorgung aus und wenden Sie sich an den Service.

Nach einem Unfall oder einer Beschädigung muss der Scooter vor der erneuten Verwendung durch qualifiziertes Fachpersonal überprüft werden.

WARNUNG ELEKTROMAGNETISCHE STÖRUNGEN (EMI/RFI)

Geräte wie Mobiltelefone oder Funkgeräte können unbeabsichtigte Bewegungen des Scooters verursachen.

Verwenden Sie während der Fahrt keine Funkgeräte und vermeiden Sie die Nähe zu starken Signalquellen.

TRANSPORT IM KRAFTFAHRZEUG

Während des Transports sollte der elektrische Scooter ohne benutzende Person im Kofferraum oder Laderaum des Fahrzeugs transportiert werden. Die Akkus sind vorher zu entnehmen und der Scooter ist gegen Verrutschen zu sichern.

Abnehmbare Teile sollten entfernt oder sicher befestigt werden.

WARNUNG:

Setzen Sie sich während des Transports nicht auf den Scooter.

Der Scooter und die Akkus müssen ordnungsgemäß gesichert sein.

Transportieren Sie die Akkus nicht zusammen mit brennbaren Materialien.

INDIKATIONEN

Das Produkt eignet sich für Personen mit:

Schwierigkeiten beim selbstständigen Gehen oder schneller Ermüdung während der Fortbewegung,
Erkrankungen des Bewegungsapparates (z. B. Gelenkerkrankungen, Verletzungen oder degenerativen Veränderungen),
verminderter Muskelkraft oder Gleichgewichtsstörungen,
Zuständen nach Verletzungen oder Operationen, bei denen eine Entlastung der unteren Gliedmaßen erforderlich ist,
neurologischen Erkrankungen, die die Gehfähigkeit beeinflussen,
altersbedingt eingeschränkter Mobilität.

Der E-Scooter ist für die Verwendung durch eine Person bestimmt, die in der Lage ist, das Produkt selbstständig zu bedienen oder es unter Aufsicht einer Betreuungsperson zu nutzen.

KONTRAINDIKATIONEN

Physische oder mentale Einschränkungen (z. B. Sehbeeinträchtigungen), die eine sichere Handhabung des Produkts unmöglich machen.

Fehlende Fähigkeit, das Fahrzeug im Außenbereich sicher zu führen (z. B. mangelnde Orientierung im Fußgänger- oder Straßenverkehr).

Unkontrollierte Körperbewegungen (z. B. Zittern oder Spastiken), die die Bedienung erschweren können.

Bewusstseinsverlust, Schwindelanfälle oder andere Zustände, die während der Fahrt plötzlich auftreten können.

Unfähigkeit, eine stabile Sitzposition einzuhalten.

Erhebliche Einschränkungen der Reaktionsfähigkeit oder motorischen Koordination.

Nutzung ohne Aufsicht durch Personen, die eine ständige Betreuung benötigen.

LIEFERUMFANG: Elektrischer Rollstuhl, Akku, Ladegerät, Sitzkissen, Korb, Bedienungsanleitung, Werkzeugset

TECHNISCHE SPEZIFIKATION

Abmessungen im ausgeklappten Zustand (Länge x Breite x Höhe): 970 × 530 × 900 mm

Abmessungen im zusammengeklappten Zustand (Länge x Breite x Höhe): 970 × 530 × 290 mm

Sitzmaße (B. × L. × D.): 440 × 470 × 20 mm

Motor: 24V 250W (2 bürstenlose Motoren)

Akku: 24V 8A Lithium, abnehmbar

Gewicht des Akkus: 2 kg

Ladegerät: 24V 2A

Steuergerät: 24V 60A bürstenlos

Lenker: höhenverstellbar

Geschwindigkeit: einstellbar 0–6 km/h

Bremse: elektromagnetische ABS-Bremse

Bremsweg: ≤ 1000 mm

Minimaler Wenderadius: ≤ 1500 mm

Fahrgestellhöhe: 80 mm

Hindernisüberwindungsfähigkeit: 40 mm

Rückenlehnenhöhe: 830 mm

Höhe der Armlehnen: 720 mm

Abstand zwischen den Armlehnen: 435 mm

Statische Stabilität: $\geq 9^\circ$, $< 15^\circ$

Dynamische Stabilität: $\geq 6^\circ$, $< 10^\circ$

Beleuchtung: Vorder- und Rücklicht

Korb: vorn

Abmessungen des Korbs: $310 \times 230 \times 210$ mm

Maximale Belastung des Korbs: 25 kg

Reichweite: 15 km

Vorderrad: 9" luftbereift

Hinterrad: 9" luftbereift

Maximale Belastung: 120 kg

Nettogewicht: 18,6 kg

Bruttogewicht: 28 kg

MATERIALZUSAMMENSETZUNG

Rahmen: Aluminiumlegierung

Motor: Metall

Akku: Lithiumbatterie

Akkugehäuse: Kunststoff

Ladegerät: Kunststoff

Armlehnen: PU-Schaum

Sitz: PU-Schaum

Rückenlehne: PU-Schaum

Schutzbleche: Kunststoff

Korb: Nylongewebe

Vorderrad: Gummi, Felge aus Aluminiumlegierung

Hinterrad: Gummi, Felge aus Aluminiumlegierung

Lenksystem: ABS

Kunststoffteile: ABS

ACHTUNG! DIE EINZELNEN ABMESSUNGEN DES PRODUKTS KÖNNEN UM ± 2 CM ABWEICHEN



Dieses Symbol bedeutet das maximale Benutzergewicht



1. Bedienfeld - Das Bedienfeld umfasst das Display, die Drehknöpfe zur Geschwindigkeitsregelung, den Schlüssel, die Beleuchtung sowie die Hupe.

2. Ladeanschluss - Zum Laden des Akkus.

3. USB-Anschluss - Für Mobiltelefone usw., Ausgangsspannung 5 V.

4. Haken - Dient zum Aufhängen, maximale Belastung 3 kg.

5. Drehknopf zur Einstellung des Neigungswinkels der Lenksäule

6. Vorderlichter

7. Herausnehmbarer Akku
8. Korb / Ablagefach - Maximale Belastung 6 kg.
9. Drehknopf zur Armlehnenverstellung - Nach dem Lösen der Schrauben kann die Armlehne nach außen verstellt werden. Anschließend sind die Schrauben wieder festzuziehen.
10. Hinterer Knopf zum Einklappen der Armlehne - Drücken Sie den Knopf, um die Armlehne nach hinten zu klappen.
11. Sitzkissen
12. Armlehne - Die Sitzbreite kann eingestellt werden, und die Rückenlehne kann nach hinten geneigt werden.
13. Rückenlehne - Kann nach vorne geklappt werden.
14. Klappgriff - Bei der Verwendung des Klappgriffs ist besondere Vorsicht geboten. Der Klappmechanismus des Sitzes wird durch den Griff verriegelt. Vor der Benutzung muss der Sitz mit der Hand nach unten gedrückt werden, um sicherzustellen, dass er korrekt verriegelt ist. Der Zustand des Klappgriffs ist regelmäßig zu überprüfen. Weitere Informationen finden Sie unten.
15. Rücklicht
16. Hinterer Stoßfänger
17. Kippschutzrad
18. Schutzblech



1. Netzschalter

Wenn die Stromversorgung ausgeschaltet ist, kann sich der Elektro-Rollstuhl nicht elektrisch bewegen. Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um die Stromversorgung einzuschalten und das Fahren zu ermöglichen.

2. Batterieanzeige

Nach dem Einschalten zeigt die Batterieanzeige den aktuellen Ladezustand an.

Der grüne Bereich zeigt einen hohen Ladezustand an, der rote Bereich einen niedrigen Ladezustand sowie die Notwendigkeit eines sofortigen Aufladens.

3. Geschwindigkeitsregler

Mit dem Geschwindigkeitsregler kann die maximale Vorwärtsgeschwindigkeit im Bereich von 0 bis 6 km/h eingestellt werden.

Wird der Drehknopf ganz nach links gedreht, wird die niedrigste Geschwindigkeit eingestellt, ganz nach rechts die höchste.

4. Schalter für Vorder- und Rücklichter

Schaltet die Beleuchtung bei Nachtfahrten oder bei eingeschränkter Sicht ein.

5. Hupentaste

Durch Drücken der Taste wird ein akustisches Signal ausgelöst.

Verwenden Sie die Hupe bei Bedarf, um Unfälle zu vermeiden und die Fahrsicherheit zu erhöhen.

6. Hebel für Vorwärts- und Rückwärtsfahrt

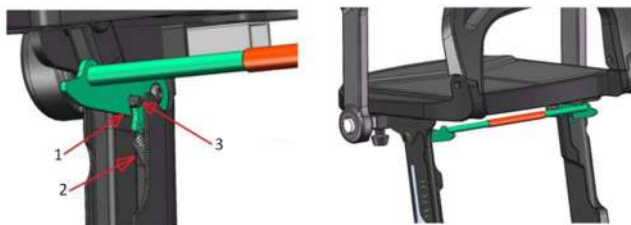
Schieben Sie den rechten Hebel nach vorne, um vorwärts zu fahren; schieben Sie den linken Hebel nach vorne, um rückwärts zu fahren.

Nach dem Loslassen kehrt der Hebel automatisch in die Mittelstellung zurück. Dadurch wird die elektromagnetische Bremse aktiviert und der Elektro-Rollstuhl stoppt.

7. Lenker

Halten Sie während der Fahrt beide Hände sicher am Lenker.

FUNKTIONSWEISE DES KLAPPEBELS

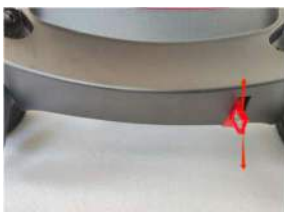


1. Klappgriff

2. Feder

3. Stift/Bolzen

BREMSSTEUERHEBEL



STROMSYSTEM

Vorgehensweise beim Laden des Akkus und Signalanzeige



Das Ladegerät ist an den Ladeanschluss am Akkugehäuse anzuschließen. Das Ladegerät ist gegen falsches Einstecken gesichert und kann nicht falsch verbunden werden.

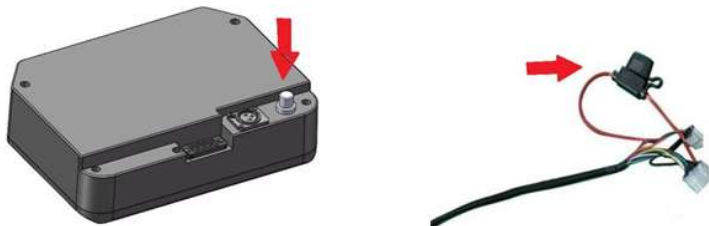
Während des Ladevorgangs leuchtet eine rote Kontrollleuchte und signalisiert den laufenden Ladevorgang. Nach vollständiger Aufladung des Akkus leuchtet eine grüne Kontrollleuchte auf und zeigt das Ende des Ladevorgangs an.

WARNUNG! Schließen Sie das Ladegerät niemals unsachgemäß an, da dies den Ladeanschluss beschädigen kann.

Überlastschutz und Sicherung

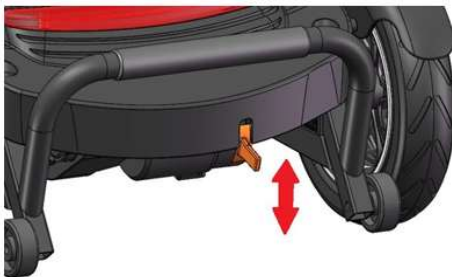
Im Akkugehäuse befindet sich ein Überlastschutz. Dieses wichtige Sicherheitselement schützt den Akku vor Schäden, indem es den Stromfluss während des Ladevorgangs reguliert.

Die Sicherung ist in den Überlastschutz integriert. Im Falle eines Kurzschlusses löst sie aus und schützt so das gesamte elektrische System.



MANUELLES UND AUTOMATISCHES UMSCHALTEN DES BREMSHEBELS

Der Bremshebel ermöglicht das Umschalten zwischen dem Modus „elektrischer Antrieb“ und dem Modus „manuelles Schieben“.



Elektrischer Antrieb: Stellen Sie den Hebel auf Position D (geschlossene Position) – das Fahrzeug wird durch den Motor angetrieben.

Manueller Modus: Stellen Sie den Hebel auf Position N (entriegelte Position) – das Fahrzeug kann manuell geschoben werden.

Wenn sich das Fahrzeug nicht bewegt und lediglich ein akustisches Signal ertönt, prüfen Sie, ob sich der Bremshebel in Position D befindet. **WARNUNG!** Lassen Sie den Bremshebel beim Bergabfahren nicht in der entriegelten Position (N), da die Bremsfunktion in diesem Fall nicht aktiv ist.

Hinweis: Verwenden Sie während des Betriebs ausschließlich die Stromversorgung des linken Akkus.

MONTAGE UND DEMONTAGE DES AKKUS

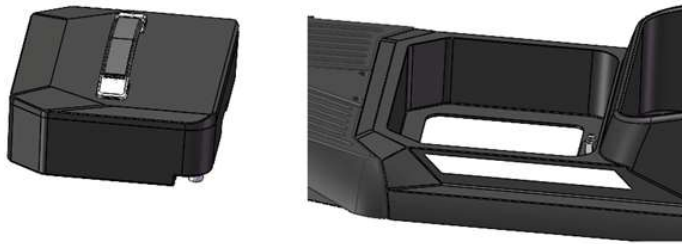
Demontage: Greifen Sie den Akku am Griff. Aufgrund der Klettverschlüsse an der Unterseite des Akkugehäuses bewegen Sie den Akku vor dem Anheben vorsichtig nach vorne, hinten und seitlich. Anschließend heben Sie ihn nach oben heraus.

Montage: Positionieren Sie das Akkugehäuse korrekt über dem Steckplatz und schieben Sie es in die vorgesehene Position.

WARNUNG! Stellen Sie beim Transport immer sicher, dass der Elektro-Rollstuhl AT52339 und der Akku ordnungsgemäß gesichert sind. Der Akku muss in aufrechter Position transportiert werden und darf nicht zusammen mit brennbaren Materialien befördert werden.

Hinweis: Um eine Unterbrechung der Stromversorgung während der Fahrt (z. B. auf unebenem Untergrund) zu vermeiden, ist der Akku besonders gesichert. Nach der Montage muss er fest nach unten gedrückt werden, damit die Klettverschlüsse an der Unterseite korrekt haften.

Aufgrund der Klettverschlüsse ist für die Demontage ein erhöhter Kraftaufwand erforderlich, und der Akku muss nach oben herausgezogen werden. Stellen Sie sicher, dass die Akkukabel korrekt angeschlossen sind.



ZUSAMMENKLAPPEN, AUSKLAPPEN UND TRANSPORT DES ELEKTRO-ROLLSTUHLS

Der Elektro-Rollstuhl mit herausnehmbarem Akku besteht aus vier Hauptteilen: Rahmen, Akku, Sitz und Korb. Bei der Handhabung ist entsprechend der Anleitung vorzugehen und besondere Vorsicht geboten.

Zusammenklappen des Elektro-Rollstuhls

Bewegen Sie mit einer Hand die Lenksäule leicht, während Sie gleichzeitig den Drehknopf drehen. Dies erleichtert das Fixieren.

Heben Sie mit einer Hand den hinteren Teil des Sitzes an, greifen Sie ihn in der Mitte und ziehen Sie ihn nach oben.

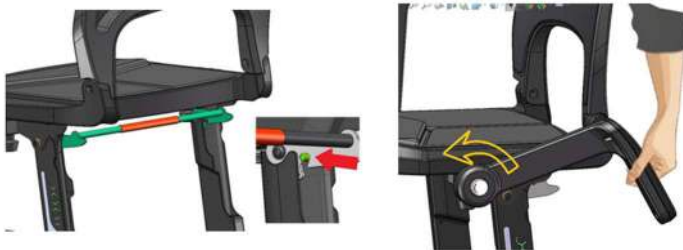
Beim Anheben des Sitzes wird der Klapphebel automatisch durch die Feder und den Stift verriegelt. Dabei ist ein hörbares „Klicken“ wahrnehmbar.



Drücken Sie auf den Sitz, um sicherzustellen, dass er korrekt verriegelt ist.

Klappen Sie die Armlehne nach vorne, bis ein Widerstand spürbar ist.

WARNUNG! Der Klapphebel muss ordnungsgemäß mit dem Stift verriegelt sein. Andernfalls besteht Sturzgefahr beim Sitzen.



Vorgehensweise beim Ausklappen:

Führen Sie die Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Heben Sie mit einer Hand den Klapphebel an und drücken Sie mit der anderen Hand den Sitz nach unten.

Drücken Sie mit einer Hand den Knopf und klappen Sie die Armlehne mit der anderen Hand nach hinten.



Transport und Tragen: Beim Tragen des Elektro-Rollstuhls ist dieser an den vorderen und hinteren Schutzstreben (Stoßfängern) zu greifen, wie unten dargestellt.



LADEN DER AKKUS

Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts (8) in die Ladebuchse (10) am Gehäuse.

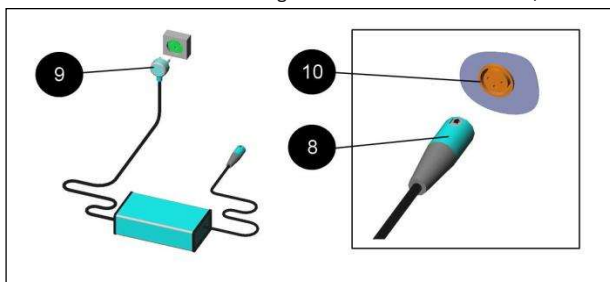
Schließen Sie anschließend das Netzkabel des Ladegeräts (9) an eine Netzsteckdose an.

Nach Abschluss des Ladevorgangs ziehen Sie zuerst das Netzkabel (9) aus der Steckdose und anschließend den Stecker des Ladegeräts (8) aus der Ladebuchse (10).

Unter idealen Lagerbedingungen sind vollständig geladene und unbenutzte Akkus alle 20 Tage nachzuladen.

Wenn Sie eine längere Nutzungspause des Elektro-Rollstuhls AT52339 planen, wird empfohlen, die Akkus zwei Tage lang zu laden und anschließend zu trennen.

Wenn der Elektro-Rollstuhl längere Zeit nicht benutzt wurde, sind die Akkus vor der Fahrt mindestens 24 Stunden lang zu laden.



Empfohlener Ladezyklus

Verwenden Sie den Elektro-Rollstuhl tagsüber nach Bedarf oder bis zu einem niedrigen Ladezustand (gemäß LCD-Anzeige).

Laden Sie die Akkus am Ende des Tages über Nacht.

Es ist nicht erforderlich, die Akkus nach Abschluss des Ladevorgangs zu trennen, da das Ladegerät automatisch arbeitet und den Ladevorgang selbstständig beendet.

Ein Laden nach jeder Fahrt ist nicht erforderlich, es sei denn, Sie planen an diesem Tag keine weitere Nutzung des Elektro-Rollstuhls.

Solange der Stecker des Ladegeräts in der Buchse eingesteckt ist, unterbricht das elektronische System des Elektro-Rollstuhls AT52339 automatisch die Stromversorgung – ein Fahren ist in diesem Zustand nicht möglich.

Das mitgelieferte Ladegerät ist für Lithiumakkus vorgesehen. Verwenden Sie ausschließlich den empfohlenen Ladegerätstyp. Bei Verwendung eines anderen Ladegeräts wenden Sie sich an den Verkäufer.

Der Akku ist mit einer Schutzschaltung ausgestattet. Nach deren Aktivierung muss der Akku erneut geladen werden, um die Funktion wiederherzustellen.

MELDUNG EINES SCHWERWIEGENDEN VORFALLS

Wenn ein mit dem Produkt zusammenhängender schwerwiegender Vorfall auftritt, der

- a) zum Tod eines Patienten, Benutzers oder einer anderen Person geführt hat, führen könnte oder hätte führen können, oder
- b) zu einer vorübergehenden oder dauerhaften erheblichen Verschlechterung des Gesundheitszustands eines Patienten, Benutzers oder einer anderen Person führt oder führen könnte, oder

c) eine ernste Bedrohung der öffentlichen Gesundheit darstellt, muss dieser Vorfall dem Hersteller sowie der zuständigen Behörde des Mitgliedstaates gemeldet werden, in dem der Benutzer oder Patient seinen Wohnsitz hat. Für Nutzer in der Europäischen Union ist die Meldung an die zuständige nationale Behörde für Medizinprodukte ihres Landes zu richten. In Deutschland ist die zuständige Behörde das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM).

Treten während der Anwendung Schmerzen, allergische Reaktionen oder andere ungewöhnliche und nicht eindeutig erklärbare Symptome im Zusammenhang mit der Verwendung des Medizinprodukts auf, wenden Sie sich bitte an eine medizinische Fachperson.

Das Produkt darf ausschließlich gemäß seiner vorgesehenen Zweckbestimmung verwendet werden. Eine zweckfremde Nutzung ist untersagt.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Reinigung oder durch Missachtung der in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Hinweise und Empfehlungen entstehen.

REINIGUNG, WARTUNG UND LAGERUNG

Reinigung: Das Produkt ist bei Bedarf mit einem weichen, feuchten Tuch und milden Reinigungsmitteln zu reinigen. Anschließend ist die Oberfläche mit sauberem Wasser abzuwischen und gründlich zu trocknen.

Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger oder große Mengen Wasser, da dies die elektrischen Komponenten beschädigen kann. Die Reinigung darf nur bei Temperaturen über 0 °C erfolgen.

Wartung: Der Scooter erfordert trotz geringer Wartungsanforderungen regelmäßige Kontrollen:

Täglich: Überprüfen Sie den Ladezustand des Akkus, die Funktion der Hupe sowie die Sauberkeit des Akkufachs.

Wöchentlich: Überprüfen Sie die Funktion des Fahrhebels, der Bremse sowie die Stabilität der Räder und Verbindungen.

Monatlich: Kontrollieren Sie den Verschleiß der Reifen sowie die Fahr- und Bremsfunktion.

Periodisch: Prüfen Sie den Zustand der Kabel, Verbindungen sowie aller Konstruktionselemente.

Alle Reparaturen, Einstellungen sowie der Austausch des Akkus dürfen ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Lagerung: Bei längerer Nichtbenutzung (z. B. über 4 Monate) sollte der Scooter an einem trockenen, sauberen und gesicherten Ort gelagert werden, vorzugsweise mit Zugang zu einer Stromversorgung. Es wird empfohlen, den Scooter während der Lagerung abzudecken. Der Akku sollte mindestens alle 20 Tage nachgeladen werden. Lagern Sie den Scooter nicht bei Temperaturen unter 0 °C.

Niedrige Temperaturen (unter 10 °C) können die Leistung und Kapazität des Akkus verringern.

WARNUNG! Verhindern Sie das Einfrieren des Akkus, da dies zu dauerhaften Schäden führen kann.

ENTSORGUNG

Nach Ablauf der Nutzungsdauer ist der Scooter gemäß den geltenden lokalen, nationalen und EU-Vorschriften für Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie) zu entsorgen. Das Gerät darf nicht im unsortierten Hausmüll entsorgt werden.

Der Scooter enthält recycelbare Materialien wie Kunststoffe, elektronische Komponenten und Akkus. Besondere Aufmerksamkeit gilt dem Akku, da er Stoffe enthält, die eine spezielle Behandlung erfordern (u. a. Lithiumverbindungen). Er muss an geeigneten Sammelstellen abgegeben werden.

Informationen zu den korrekten Entsorgungswegen erhalten Sie bei den lokalen Behörden oder bei einem autorisierten Händler.

Achtung: Eine unsachgemäße Entsorgung kann eine Gefahr für die Umwelt und die menschliche Gesundheit darstellen.

=====

WICHTIGE INFORMATION FÜR UNSERE KUNDEN: GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG FÜR AKKUS

Liebe Kunden,

wir möchten Ihnen wichtige Informationen zur Garantie und Gewährleistung für die Akkus unserer Produkte geben.

Leider deckt die Garantie keine Verschleißteile wie Akkus ab. Das bedeutet, wenn der Akku an Ihrem Produkt nicht mehr funktioniert, gilt die Garantie nicht.

Aber keine Sorge! Wenn Sie einen defekten Akku haben, können Sie sich auf die Gewährleistung verlassen. Das bedeutet, dass wir die Situation prüfen und gegebenenfalls den Akku ersetzen, wenn Sie den Defekt innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware melden.

Es ist wichtig zu beachten, dass Sie den Defekt so schnell wie möglich melden müssen, innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Die Garantie deckt folgende Fälle nicht ab:

- Subjektive Wahrnehmungen, die keine funktionellen Probleme darstellen.
- Abnutzung und Alterung (z. B. lackierte Oberflächen, natürliche Verfärbung von Materialien). Fälle, in denen die Garantie erlischt:
- Unregelmäßige Überprüfung der vom Hersteller empfohlenen Punkte.
- Unsachgemäße oder mangelhafte Wartung.
- Nicht bestimmungsgemäße oder übermäßige Nutzung.
- Nicht autorisierte Modifikationen.
- Schäden durch äußere Einflüsse wie Ruß, Chemikalien, Vogelkot, sauren Regen, Steine, Metallstaub.
- Naturkatastrophen wie Taifune, Überschwemmungen, Brände, Erdbeben.
- Nicht von der Garantie abgedeckte Kosten: Austausch von Verschleißteilen wie Akku, Reifen, Sicherungen, Kunststoff- oder Glasteilen, Schmiermitteln.
- Kosten für Inspektionen, Einstellungen, Ölwechsel, Reinigung.
- Kosten für regelmäßige Inspektionen, wie vom Hersteller empfohlen.
- Kosten, die durch nicht autorisierte Reparaturzentren verursacht wurden.

Achtung: Bewahren Sie den Karton des Rollstuhls auf! Dies ist eine Bedingung der Garantie!

GARANTIEKARTE

Modell:

Seriennummer:

Siegel der Verkaufsstelle

und leserliche Unterschrift des Verkäufers

1) Antar Medizin GmbH, Döbelner Str. 2, Aufgang A, 12627 Berlin, gewährt hiermit 12 Monate Garantie für das Produkt ab dem Kaufdatum des Produkts durch den Käufer.

2) Der räumliche Geltungsbereich des Garantieschutzes ist die Bundesrepublik Deutschland.

3) Während der Garantiezeit verpflichtet sich ANTAR, Reparaturen, die zur Wiederherstellung des ordnungsgemäßen Funktionierens des Produkts erforderlich sind, innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum des Eingangs des Produkts beim Service zusammen mit dem Kaufnachweis und der Garantiekarte durchzuführen. ANTAR behält sich das Recht vor, das Produkt zu ersetzen, falls die Reparaturkosten als nicht rentabel angesehen werden. Mit Reparatur oder Austausch des defekten Gerätes beginnt kein neuer Garantiezeitraum. Maßgeblich bleibt der Garantiezeitraum von 12 Monaten ab Kaufdatum durch den Käufer.

4) Wenn eine Fehlfunktion des Produkts festgestellt wird, senden Sie es unverzüglich portofrei an die Adresse von ANTAR (unter Punkt 1 angegeben) oder wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

5) Lesen Sie vor Gebrauch die Anleitung sorgfältig durch und befolgen Sie ihre Bestimmungen. Die Verwendung des Produkts entgegen seiner beabsichtigten Verwendung und Empfehlungen führt zu einem unwiderruflichen Verlust der Garantie.

6) Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch äußere mechanische Kräfte, eine Last, die das in der Anleitung beschriebene maximal zulässige Gewicht des Benutzers überschreitet, sowie den Kontakt des Produkts mit Alkohol, Fettstoffen oder Benzin verursacht werden. Die Garantie gilt nicht für Teile, die während des Gebrauchs normalem Verschleiß ausgesetzt sind, wie Lager, Gummielemente und andere.

7) Die Garantie gilt nur mit dem Kaufnachweis (Rechnung, Steuerbeleg, Mehrwertsteuerrechnung). Im Falle einer Reklamation muss der Nachweis beigelegt werden.

8) Reklamationen, die ohne Kaufnachweis und Garantiekarte mit der Seriennummer des Produkts eingereicht wurden, werden nicht berücksichtigt.

9) Der Käufer hat im Falle eines Sachmangels gegenüber dem Verkäufer gesetzliche Rechte, deren Inanspruchnahme unentgeltlich ist. Gegenüber diesen gesetzlichen Rechten enthält die Garantie ein zusätzliches Leistungsversprechen, das über die gesetzlichen Rechte hinausgeht, diese aber nicht ersetzt.

10. Die Garantie umfasst keine Teile und Komponenten, die dem natürlichen Verschleiß unterliegen, wie z. B. Räder, Reifen, Gummiauflagen oder Sicherungen, deren Abnutzung auf den normalen Gebrauch des Produkts zurückzuführen ist. Für Batterien beträgt die Garantiezeit 6 Monate.



ANTAR MEDICAL Sp. z o.o.
03-068 Warszawa, ul. Zawislanska 43
Tel. 22 518 36 00, Fax 22 518 36 30
www.antar.net

ERSTER KONTAKT: Verteiler:

Antar Medizin GmbH
Döbelner Str. 2, Aufgang A
12627 Berlin
Tel: 030-22011732, Fax: 030-22012821
E-Mail: antarmedizin@antarmedizin.com



ALBO-Healthcare GmbH
Alte Steinhauserstrasse 19
CH-6330 Cham

Gebrauchsanweisungsversion: v1-16.04.2026

Ausgabedatum der aktuellen Version der Gebrauchsanweisung 16.04.2026

